

Zahnaufhellung geht vor

Bleaching-Gel Opalescence® für ein strahlend weißes Lächeln.

Unfälle, Erkrankungen oder starker Kariesbefall können zur Notwendigkeit einer Implantatbehandlung führen. Der operative Eingriff kann sich dabei auf einen oder mehrere Zähne beziehen, die durch Implantate ersetzt werden. Betrifft dies den Bereich der Molaren, kann eine Behandlung auch ohne vorheriges Bleaching vorgenommen werden. Sind jedoch die Prämolaren oder Zähne aus dem Frontbereich betroffen, sollte der Zahnarzt den

Patienten im Vorfeld des Eingriffs auf dessen Zahnfarbe ansprechen und die Zufriedenheit mit dieser abklären. Die Keramik der Zahnkrone ist chemisch nicht aufhellbar. Diese Weitsicht kann dem Patienten mitunter beim Beratungsgespräch fehlen.

Folglich zeugt es zahnarztseitig von entsprechender Expertise und einem optimalen Servicegedanken, den Patienten vor einer Implantation auf etwaige langfristige Schwierig-

keiten mit der Zahnästhetik hinzuweisen.

Auch wirtschaftlich ist die Integration von kosmetischem Bleaching vor jeder Implantattherapie sinnvoll, ergeben sich daraus doch weitere Optionen, die als Privatleistung abrechenbar sind. So resultiert daraus im ersten Schritt eine Pulverstrahlbehandlung, deren Notwendigkeit vor einer Zahnaufhellung erforderlich ist. Eine Kariesbehandlung, der Austausch von bereits vorhandenen Kunststofffüllungen sowie die Erneuerung von Kronen in der geplanten Ergebniszahnfarbe sind ebenfalls Leistungen, die im Zuge eines Bleachings anfallen können.

Kariesprävention

Für eine Aufhellung des gesamten Zahnbogens bietet sich das Bleaching-Gel Opalescence® PF an. Zur Zahnaufhellung mit individueller Tiefziehschiene, dem „Goldstandard“ des Bleachings, kommt 10- oder 16-prozentiges Carbamidperoxid-Gel zum Einsatz. Dank der klebrigen, viskosen

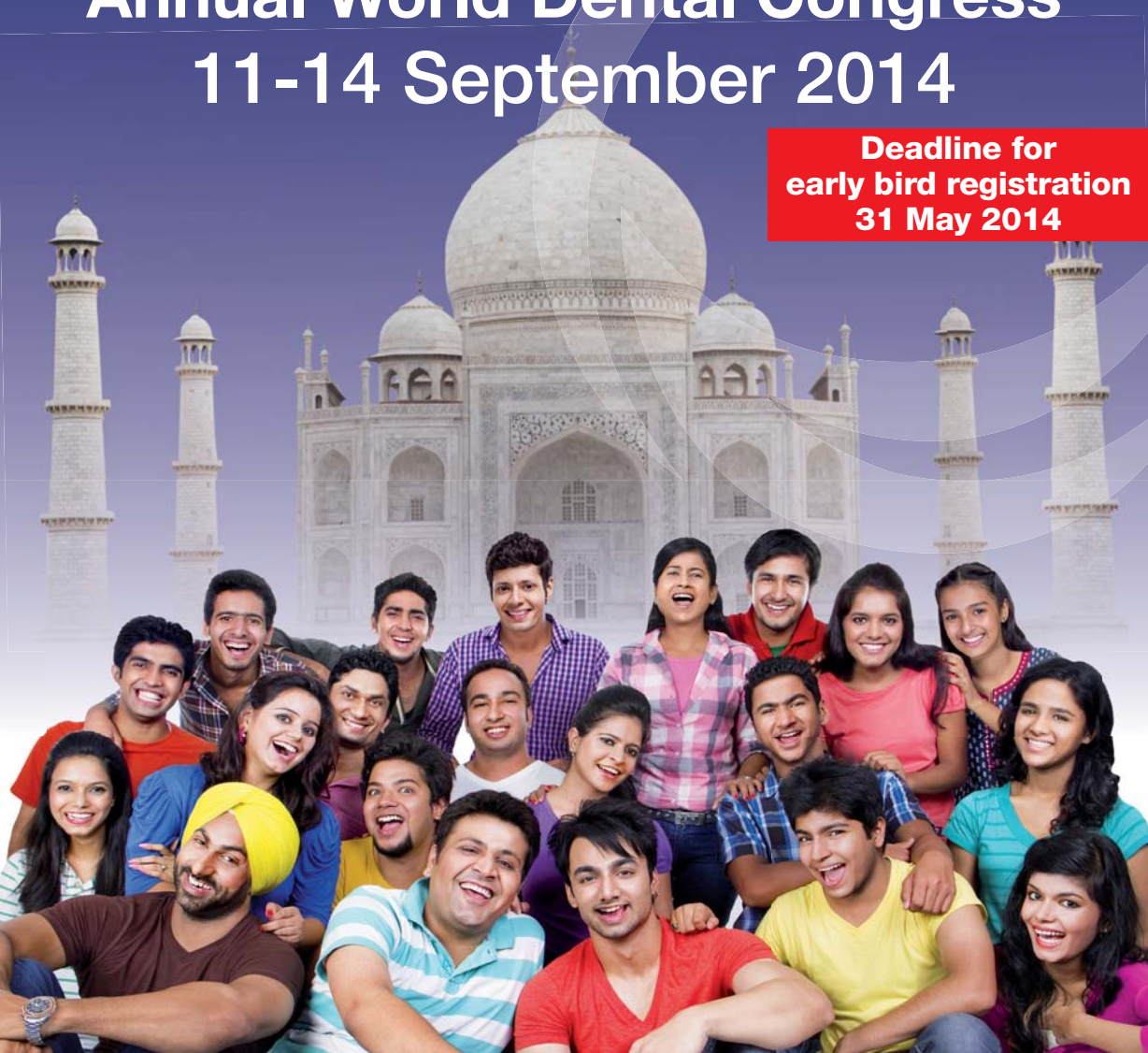


ANZEIGE

FDI 2014 · New Delhi · India
Greater Noida (UP)

Annual World Dental Congress
11-14 September 2014

**Deadline for
early bird registration
31 May 2014**



A billion smiles welcome the world of dentistry



Formulierung läuft es nicht aus der Schiene heraus, und diese wird sicher an Ort und Stelle gehalten. Kaliumnitrat und Fluorid verringern zudem die Empfindlichkeit bei gleichzeitiger Stärkung des Schmelzes und Karies-Prävention. 20 Prozent Wassergehalt verhindern eine Dehydrierung und er-

neute Verfärbung, was Opalescence zu einem der zuverlässigsten erhältlichen Bleaching-Gele macht. 

Ultradent Products

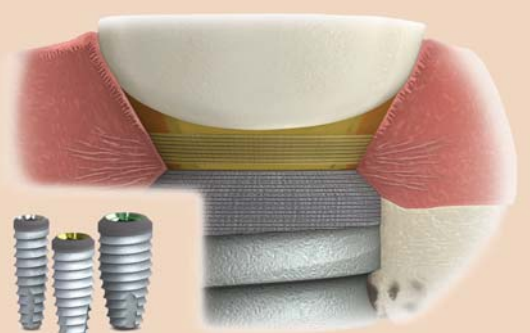
Tel.: +49 2203 359215
www.updental.de

Erfolgreich implantieren!

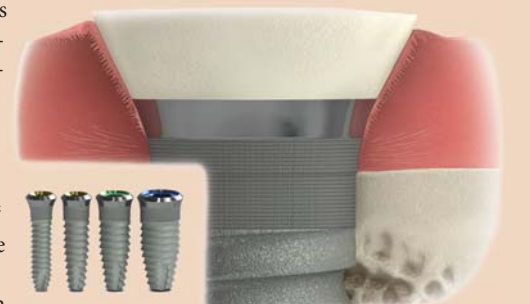
Neue Bone- und Tissue-Level-Systeme mit Mikrorillen.

Auf der Basis von Wissenschaft und langjähriger Erfahrung in engem Austausch mit Implantologen bietet BioHorizons dem Anwender erfolgreiche Implantatsysteme für unterschiedlichste Indikationen. Die Systeme sind so aufeinander abgestimmt, dass ein wechselnder Einsatz leicht möglich ist – einheitliche Farbcodierungen der Komponenten, nur ein einziges Chirurgie-Kit für alle Implantatsysteme und das umfangreiche „Simple Solutions“-Prothetikpaket machen es möglich. Die von zahlreichen Studien begleitete Laser-Lok®-Technologie wird auch in den aktuellsten Systemen „Tapered Internal Plus“ und „Tapered Internal Tissue Level“ angewandt.

Die Technologie bezeichnet zellgroße Rillenmuster, die in die BioHorizons-Implantat- und Abutmentoerflächen eingelasert werden. Mit Laser-Lok® behandelte Implantate reduzieren das apikal gerichtete Wachstum des Epithels und fördern die Anlagerung von Bindegewebe. Diese Anlagerung bewirkt eine biologische Versiegelung um das Implantat, die den krestalen Knochen schützt und den Knochenabbau minimiert. Auf diesen biologischen Verschluss des Implantats mit dem Hart- und Weichgewebe bezieht sich das „Lo(c)k“ im zweiten Teil des Namens. Durch das



Tapered Internal Plus-Implantate.



Tapered Internal Tissue-Level-Implantate.

optimierte, selbstschneidende Buttress-Gewinde am konischen Implantatkörper verfügen beide Systeme über eine hervorragende Primärstabilität.

Der Hauptunterschied der beiden Implantatsysteme besteht in der Gestaltung des Implantathalses. Das Tapered Internal Plus-Implantat ist mit Plattform Switching primär als Knochenniveau-Implantat konzipiert. Der gesamte abgeschrägte Implantathals ist mit Laser-Lok® behandelt. Das neue Tapered Internal Tissue-Level-Dentalimplantatsystem wurde für den Einsatz auf Weichgewebeniveau entwickelt. Die konischen Implantate dieses Systems haben einen 1,8 mm breiten transmukösen Hals für einzeitige Verfahren. Die konische Form des Implantatkörpers und das Gewindedesign sorgen auch hier für eine hervorragende Primärstabilität.

Fragen Sie für beide Systeme nach den aktuellen Frühlings-Einstiegsangeboten. 

Fortbildungs-Highlights 2014

- 7. bis 9.5.2014, Dubai, VAE: Internationales Symposium
- 26. bis 29.6.2014, Westerland (Sylt): 4. Neue Sylter Horizonte
- 5. und 6.9.2014, Istanbul, Türkei: Symposium – Dos & Don'ts in der Implantologie

In Österreich

- 5.7.2014, Wien: Laser-Lok®-Lounge
- 12. und 13.9.2014, Kitzbühel: Laser-Lok®-Lounge, mit Workshop
- 6.12.2014, Salzburg: Laser-Lok®-Lounge

BioHorizons GmbH

Tel.: +49 761 556328-0
www.biohorizons.com

Innovative Implantatoberfläche

No-Itis® – zur Vorbeugung gegen Periimplantitis.

Implantate mit der neuen No-Itis®-Beschichtung werden doppelt sandgestrahlt und danach heiß geätzt. Abschließend erhalten sie eine gelbe elektrochemische Ti-Einfärbung, die für den Verschluss von kleinen Unebenheiten (im Bereich von fünf Mikrometern) sorgt.

Diese in der Dentalimplantologie neuartige Oberfläche ist extrem sauber und bakterienabweisend. Sie wird in der Traumatologie seit Langem verwendet und hat sich bewährt. Die Reduktion der Oberflächenrauigkeit dient der Vorbeugung gegen Periimplantitis.

Auch anwendungstechnisch ergibt sich aus der neuen Oberfläche ein Vorteil: der Eindrehwiderstand ver-

ringert sich, d.h. das Implantat lässt sich leichter einarbeiten und es entsteht weniger Reibungswärme. Alle anderen Parameter, wie z.B. die Auswahl der Bohrer und Vorbohrer sowie ggf. die Einheilzeiten, bleiben unverändert.

Ti 6AL-4V ELI, auch „Grade 23“ genannt, ist die hochreine Version des herkömmlichen 6/4 Ti-Alloys, welches für weit mehr als 50 Prozent aller metallischen Humanimplantate verwendet wird. Dieses

Material ist geeignet in den Anwendungsgebieten, bei denen es auf hohe Stabilität, Korrosionsfestigkeit und mechanische Widerstandsfähigkeit ankommt. Deswegen werden heute die meisten modernen Designs



von Dentalimplantaten aus diesem Material hergestellt. Diese Titanlegierung weist gegenüber dem auch noch verwendeten Reintitan eine um mehr als 25 Prozent erhöhte Stabilität auf. Auch hinsichtlich der Biokompatibilität und der Unterstützung des Wachstums der Knochenzellen ist diese Titanlegierung dem Reintitan überlegen. **IT**

Dr. Ihde Dental GmbH

Vertrieb Österreich:

**KLIEN DENTAL
Handel e.U.**

Tel.: +43 5576 73230
www.ihde-dental.de



Einfach und flexibel mit System

ZERAMEX® ist die sichere Alternative zu Zahnersatz aus Titan.

Ein System, das die individuellen Patientenbedürfnisse erfüllt und dabei einfach im Handling ist, dafür steht die Marke ZERAMEX®. Das zweiteilige Keramikimplantatsystem wurde von der Schweizer Dentalpoint AG entwickelt und hat sich in den letzten Jahren als metallfreie Alternative zu Implantaten aus Titan bewährt. Es ist so flexibel gestaltet, das es bei allen Implantatindikationen zum Einsatz kommen kann. Ob Steg, Brücke, Einzelzahn oder Locator®, es bietet die entsprechenden, kombinierbaren Bausteine.

Einfach in der Anwendung heißt dabei auch, dass sich der Behandlungsablauf an bestehenden und sich bewährten Standards orientieren kann. Bei ZERAMEX®(P)lus kann daher zum großen Teil auf die meist in der Praxis bereits vorhandenen Instrumente zurückgegriffen werden. Die in diesem Jahr veröffentlichten Ergebnisse der Studien an den Universitäten

ZERAMEX® für alle Fälle



www.zeramex.com

von Genf und Bern zeigen zudem: Im Vergleich zu Titan und anderen Werkstoffen verfügt ZERAMEX® über vergleichbare Einheilzeiten und eine optimale Osseointegration. Die Basis dafür bietet die unternehmenseigene Oberfläche ZERAFIL™. Ein weiterer Vorteil ist die natürliche weiße Farbe des Zirkondioxids. Sie verhindert, dass sich mit der Zeit dunkle Ränder bilden, Metallränder sichtbar werden oder ein

dunkler Implantatkern durchschimmert. Konstant wurde in den letzten Jahren das Produktportfolio ausgebaut. Im Sommer werden nun verschraubte Abutments für ZERAMEX®(P)lus lanciert. **IT**

Dentalpoint AG

Bestellhotline: 00800 93556637
www.zeramex.com

24 Stunden – Sieben Tage die Woche

Nobel Biocare: Einfach und bequem über neuen Online Store bestellen.

Seit März 2014 bietet Nobel Biocare seinen Kunden einen zusätzlichen Service an: Den neuen Online Store. Damit setzt das Unternehmen zusätzlich zu dem persönlichen und telefonischen Kontakt im Kunden- und Produktservice auch auf Online als weiteren Vertriebs- und Informations-

kanal. Der einfachere Bestellprozess spart Zeit und schenkt den Kunden zeitlich vollkommene Flexibilität. Damit setzt Nobel Biocare 2014 seine Strategie fort, den Beziehern seiner Produkte klare Mehrwerte zu bieten.

Der neue Online Store verspricht seinen Nutzern eine unkomplizierte Auswahl an Produkten sowie eine komfortable Art und Weise des Bestellens. Ob über PC, Laptop, Tablet oder Smartphone, alle Produkte können ausgewählt und rund um die Uhr bestellt werden. Die Benutzerfreundlichkeit der Plattform zeichnet sich durch eine hohe Kundenorientiertheit aus. Neben einer selbsterklärenden Oberfläche hat der Besteller die Möglichkeit, sich zu seiner Auswahl ergänzende Produkte sofort anzeigen zu lassen oder sich seinen individuellen Wa-

renkorb zusammenzustellen. Somit sind eine einfache und schnelle, aber auch richtige Auswahl der Komponenten sowie eine Zeitersparnis garantiert.

Auch für Online-Einkäufer gelten das umfangreiche Garantieprogramm sowie die Rücknahmebedingungen von Nobel Biocare. Somit profitieren Behandler und Patienten gleichermaßen von allen Vorteilen und von der Sicherheit einer der Weltmarktführer für dentale Implantologie und CAD/CAM.

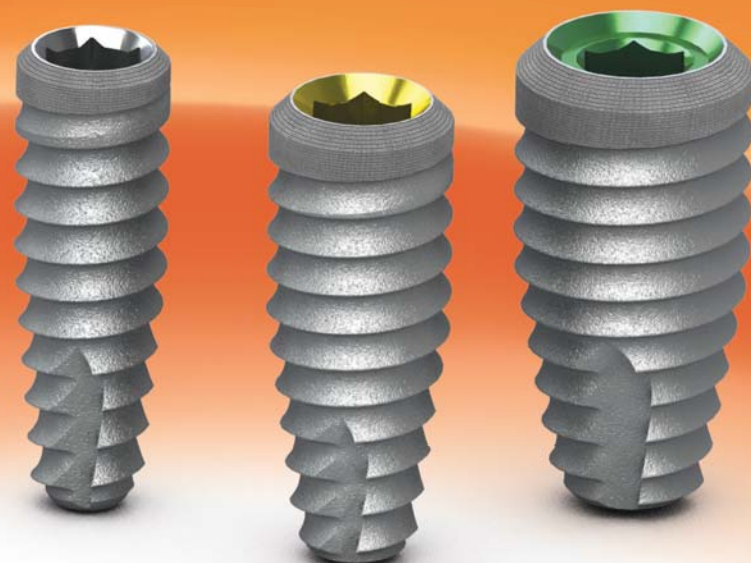
Darüber hinaus können zukünftige Online-Besteller von speziellen Angeboten profitieren, die exklusiv im neuen Store angeboten werden. **IT**

**Nobel Biocare
Deutschland GmbH**

Tel.: +49 221 50085590
www.nobelbiocare.com



Tapered Internal plus Implantatsystem



make the switch

Platform-Switching
Design zur Vermehrung des Weichgewebenvolumens auf der Implantatschulter

Laser-Lok®-Bereich
Unterstützt die Anlagerung von Weichgewebe und erhält den krestalen Knochen



Optimiertes Gewindedesign
Selbstschneidendes Buttress-Gewinde zur Erhöhung der Primärstabilität



Restaurative Leichtigkeit
Farbkodierung der konischen Innensechskantverbindung zur schnellen Identifikation und eindeutigen Komponentenabstimmung



* Clinical and histologic images are courtesy of Myron Nevins, DDS and Craig Misch, DDS.

**Fragen Sie nach
unseren aktuellen Angeboten!**

Nutzen Sie unsere Kontaktdaten zur Anforderung weiterführender Informationen.

BioHorizons GmbH
Bismarckallee 9
79098 Freiburg
Tel. +49 761 55 63 28-0
Fax +49 761 55 63 28-20
info.de@biohorizons.com
www.biohorizons.com

BIOHORIZONS®
SCIENCE • INNOVATION • SERVICE

EINE STARKE BASIS FÜR HOHE FLEXIBILITÄT

DAS STRAUMANN® Variobase™ SEKUNDÄRTEIL

Das Straumann® Variobase™ Sekundärteil bietet Dentallabors die Flexibilität, individualisierte Sekundärteile mit ihrem bevorzugten Verfahren – Pressen, Giessen oder Fräsen im Labor – herzustellen. Zudem bietet das Straumann® Variobase™ Sekundärteil den Vorteil der originalen Straumann® Verbindung mit dem einzigartigen Straumann® Verbindungsmechanismus.



Bitte rufen Sie uns an unter **01 294 06 60**.
Weitere Informationen finden Sie unter:
www.straumann.at